

- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -

**PRESSEMITTEILUNG**

04.10.2022

**Landratsamt Mühldorf a. Inn sucht im gesamten Landkreis Unterkünfte für  
Asylsuchende – Weiterer Anstieg der Aufnahmezahlen erwartet**

Aufgrund der stark ansteigenden Zahlen von Flüchtlingen und Migranten hat der Landkreis Mühldorf a. Inn dringenden Bedarf nach weiterem Wohnraum. Laut Regierung von Oberbayern ist in den kommenden Wochen mit Zuweisungen von Bussen an die Landkreise mit jeweils bis zu 50 Personen zu rechnen. Die Ankunftscentren sind bayernweit bereits zu über 100 % ausgelastet.

"Noch stehen dem Landkreis Mühldorf a. Inn wenige Restplätze in den vorhandenen Unterkünften zur Unterbringung zur Verfügung. Doch wir benötigen aufgrund der aktuellen Entwicklung nun wieder zusätzlichen Wohnraum für Asylsuchende im Landkreis", sagt Landrat Max Heimerl. "Wir haben in der Vergangenheit gegenüber den Menschen, die bei uns Schutz suchen, immer eine sehr große Hilfsbereitschaft an den Tag gelegt und tun es bis heute. Deshalb müssen wir jetzt die Weichen stellen, damit wir für die kommenden Wochen und Monate gewappnet sind." Dafür brauche es unter anderem erneut die Unterstützung der Eigentümer von Immobilien.

Wer dem Landratsamt Mühldorf a. Inn gerne Wohnraum, Grundstücke oder bisher nicht als Wohnraum genutzte Immobilien zur Unterbringung von Asylbewerbern anbieten möchte, kann sich per E-Mail unter [unterkunftsverwaltung@lra-mue.de](mailto:unterkunftsverwaltung@lra-mue.de) melden. Es wird explizit darauf hingewiesen, dass es sich nicht um ukrainische Kriegsflüchtlinge handeln wird.

*Pressestelle  
Landkreis Mühldorf a. Inn*